

## Öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A

Bauvorhaben:

### Gemeinschaftsmaßnahme

### Schwallungen, Straßenbau Kreuzstraße / Gartenstraße

Vergabenummer: A3\_134/23\_VOB

- a) **Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**  
VG „Wasungen – Amt Sand“, Markt 9/11, 98634, Wasungen  
m.schilling@vg-wasungen.de
- b) **Verfahrensart „Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A“**
- c) **Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**  
**Zugelassene Angebotsabgabe**  
  
schriftlich
- d) **Art des Auftrags**  
Ausführung von Bauleistungen
- e) **Ort der Ausführung**  
Freistaat Thüringen, Landkreis Schmalkalden-Meiningen, 98590 Gemeinde Schwallungen  
Kreuzstraße, Gartenstraße
- f) **Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**  
Teilleistungen KWA – Meininger Umland, Marktwasserweg 10, 98617 Meiningen  
Teilleistungen WerraEnergie GmbH, August-Bebel-Straße 36-38, 36433 Bad Salzungen  
Teilleistungen Gemeinde Schwallungen, Lindenhöhe 10, 98590 Schwallungen

Abschnitt 1: Allgemeine Leistungen (Kostenteilung durch alle AG)

#### Kanalbauarbeiten Kreuzstraße (Absch. 02) und Gartenstraße (Absch. 04)

Kommunaler Wasser- und Abwasserzweckverband

Meininger Umland (KWA), Marktwasserweg 10, 98617 Meiningen

Bodenaushub:	ca. 4695 m <sup>3</sup>
Rohraflager:	ca. 620 m <sup>3</sup>
Rohrabdeckung:	ca. 820 m <sup>3</sup>
Verfüllmaterial zum Bodenaustausch:	ca. 2790 m <sup>3</sup>
Abwasserrohr Kunststoff DN 250:	ca. 65 m
Abwasserrohr Kunststoff DA 315:	ca. 165 m
Stahlbetonrohre DN 400:	ca. 150 m
Stahlbetonrohre DN 600:	ca. 65 m
Stahlbetonrohre DN 700:	ca. 90 m
Stahlbetonrohre DN 800:	ca. 220 m
Awadock Anschlusssysteme gesamt:	ca. 33 Stck
Fertigteilschächte:	25 Stck
Fertigteilschacht 6-eckig (Sonderbauwerk):	1 Stck
FSS d=46 cm:	ca. 1420 m <sup>2</sup>
Hausanschlüsse:	ca. 43 Stck

#### Trinkwasserleitung Kreuzstraße (Absch. 03) und Gartenstraße (Absch. 05)

Kommunaler Wasser- und Abwasserzweckverband

Meininger Umland (KWA), Marktwasserweg 10, 98617 Meiningen

Bodenaushub:	ca. 810 m
Rohraflager:	ca. 810 m
Rohrabdeckung:	ca. 810 m

FSS d=46cm: ca. 810 m  
Hausanschlüsse: ca. 39 Stck

Straßenbau Kreuzstraße (Absch. 06) und Gartenstraße (Absch.07)

Gemeinde Schwallungen

Lindenhöhe 10

98590 Schwallungen

ca. 3.490	m <sup>2</sup>	Asphaltbefestigung aufnehmen
ca. 1.350	m <sup>3</sup>	Boden lösen
ca. 460	m	Sickerrohrleitung DN 150 herstellen
ca. 1.250	m <sup>3</sup>	Frostschuttschicht herstellen
ca. 3.630	m <sup>2</sup>	Asphalttragschicht AC 32 T N d=10 cm herstellen
ca. 3.630	m <sup>2</sup>	Asphaltbeton AC 8 D N d=4 cm herstellen
ca. 710	m	Betonbordeinfassung herstellen
ca. 600	m	Pflastermulde, B = 0,50 m herstellen
ca. 27	St.	Straßenabläufe mit Anschlussleitung zum Kanal
ca. 640	m	Tiefbau Straßenbeleuchtung und Niederspannung herstellen
ca. 28	St.	Straßenlampen liefern und montieren.
ca. 2.200	m <sup>2</sup>	Asphaltbefestigung aufnehmen
ca. 1.615	m <sup>3</sup>	Boden lösen
ca. 340	m	Sickerrohrleitung DN 150 herstellen
ca. 1.150	m <sup>3</sup>	Frostschuttschicht herstellen
ca. 3.160	m <sup>2</sup>	Asphalttragschicht AC 32 T N d=10 cm herstellen
ca. 3.160	m <sup>2</sup>	Asphaltbeton AC 8 D N d=4 cm herstellen
ca. 565	m	Betonbordeinfassung herstellen
ca. 9	St.	Straßenabläufe mit Anschlussleitung zum Kanal
ca. 340	m	Tiefbau und Kabelmontage Straßenbeleuchtung herstellen
ca. 15	St.	Straßenlampen liefern und montieren.

Abschnitt 08 Tiefbauleistungen Werraenergie

Werraenergie GmbH

August-Bebel-Str.36-38

36433 Bad Salzungen

ca. 740 m MD-Gasleitung DN 100/50 PE, DP 1  
ca. 150 m Hausanschlüsse  
nur Erdarbeiten (einschl. Baugrubensicherung),  
Oberflächenwiederherstellung bis Unterkante Asphalt

g) entfällt

h) **Losweise Vergabe**  
nein

i) **Ausführungsfristen**  
Beginn der Ausführung  
05.06.2023

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen  
30.10.2024

j) **Nebenangebote**  
zugelassen

k) **Mehrere Hauptangebote**  
nicht zugelassen

l) **Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:**

Ausschließlich per E-Mail an [vergabe@vg-wasungen.de](mailto:vergabe@vg-wasungen.de) unter Angabe der Vergabenummer und der Vergabebezeichnung.

Keine Versendung der Unterlagen in Papierform.

Versendung der Unterlagen ausschließlich per E-Mail (Anlage) - Kostenfrei

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn eine formgerechte Anforderung der Unterlagen erfolgt ist.

**Nachforderung:**

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

- m) entfällt
- n) entfällt

- o) **Ablauf der Angebotsfrist**  
04.05.2023 - 10.55 Uhr  
**Ablauf der Bindefrist**  
31.05.2023

- p) **Angebote sind einzureichen**  
**schriftlich an**  
**Name:** VG „Wasungen – Amt Sand“  
**Straße, Hausnummer:** Markt 9/11  
**Postleitzahl:** 98634  
**Ort:** Wasungen  
**Telefon:** 036941 / 79441  
**E-Mail:** [m.schilling@vg-wasungen.de](mailto:m.schilling@vg-wasungen.de)

- q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen**  
Deutsch (gilt auch für Rückfragen und Schriftverkehr)

- r) **Zuschlagskriterien**  
nachfolgende Zuschlagskriterien  
Preis

- s) **Öffnung der Angebote**  
**04.05.2023 – 11.00 Uhr**

**Ort der Eröffnung**

VG „Wasungen – Amt Sand, Markt 9-11, 98634 Wasungen  
Versammlungsraum

**Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen**

Bieter und ihre Bevollmächtigten

- t) **Geforderte Sicherheiten**  
Sicherheit für Vertragserfüllung in Höhe von 5 % der Auftragssumme;  
Sicherheit für Mängelansprüche in Höhe von 3 % der Abrechnungssumme .  
Die Sicherheiten sind dem jeweiligen AG getrennt vorzulegen.

- u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**  
Abschlagszahlungen und Schlusszahlung nach VOB;  
jedoch Zahlungsfrist Schlussrechnung: 60 Tage

- v) **Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften**  
Gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter

- w) **Beurteilung der Eignung**

### **Präqualifizierte Unternehmen**

führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

### **Nicht präqualifizierte Unternehmen**

haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das **Angebot** in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in der deutschen Sprache beizufügen.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs.3 VOB/A zu machen.

Die Anforderungen der vom Deutschen Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e.V. herausgegebenen Gütesicherung Kanalbau RAL-GZ 961 sind zu erfüllen (keine Fremdüberwachung) – mind. AK 2.

bzw. AK3 mit Angabe der Ausführung von Leistungen in den letzten 3 Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind.

Nachfolgend genannte Unterlagen sind mit dem Abgabe eines Angebotes vorzulegen:

- Zertifikate oder Referenzen für Kanalinspektion
- Zertifikate oder Referenzen für Dichtigkeitsprüfung
- für Trinkwasserversorgung: Zertifikat Rohrleitungsbauunternehmen nach DVGW GW 301, mind. W3, pe
- Nachweis der Haftpflichtversicherung
- Auskunft aus dem Gewerbezentralregister nach § 150 Abs.1 der Gewerbeordnung, nicht älter als 3 Monate

Zum Nachweis der Einhaltung der Regelungen des ThürVgG sind gem. § 12 ThürVgG durch den Bestbieter im Fall der beabsichtigten Zuschlagserteilung die nach diesem Gesetz verpflichtend vorzulegenden Erklärungen und Nachweis nach Aufforderung innerhalb einer acht Tagen bestimmten Frist vorzulegen. Bei nicht fristgerechter Vorlage der verpflichtend vorzulegenden Erklärungen und Nachweise ist das Angebot von der Wertung auszuschließen.

#### x) **Nachprüfung behaupteter Verstöße:**

Beanstandungen der beabsichtigten Vergabeentscheidung nach ThürVgG sind an die Vergabestelle zu richten. Auf das im § 19 ThürVgG beschriebene Verfahren im Fall der Nichtabhilfe und die Kostenfolge nach § 19 Abs. 5 ThürVgG wird hingewiesen.

Nachprüfstelle (§21 VOB/A): Landesverwaltungsamt Weimar

Vergabekammer

Jorge-Semprun-Platz 4, 99423 Weimar

gez. Herr M. Schilling  
Leiter Amt 3 - Bauverwaltung  
VG Wasungen – Amt Sand